

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 32 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Produktinformation

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Produktinformation

hp-Induro-Alu-Zaun-System

Induro-Alu-Zäune werden aus Großmatten hergestellt und auf gewünschte Maße zugeschnitten. Durch das Hochdruckpreßverfahren ist jeder Knotenpunkt fest, klapperfrei und unlösbar verbunden.

Dieses Zaunsystem wird als Einfriedung für Sportplätze, Industrieanlagen und private Grundstücke sowie als Gitter/Geländer an Balkonen, Terrassen, Brücken usw. verwendet.

Die Zaunhöhe kann beliebig in Sprüngen von 100 mm bis zu maximal 6000 mm festgelegt werden.

Folgende Zaunmaschen sind lieferbar:

Normalmasche	67 × 96 mm
Geländermasche	32 × 96 mm
	32 × 146 mm
	32 × 196 mm
Tennisballmasche	67 × 46 mm

Das erstgenannte Maß gibt den lichten Abstand der senkrechten Stäbe an.

Das Achsmaß von Mitte Zaunpfosten bis Mitte Zaunpfosten beträgt 2100 mm. Die einzelnen Zaunelemente können in Selbstmontage leicht montiert werden. Auch in Hanglagen ist eine treppenförmige Montage mit Normbauteilen möglich. Bei bogenförmigen Zäunen kann das Rastermaß von 2100 mm auf 1050 mm unterteilt werden. Hierdurch ist eine leichtere Anpassung an die Bogenform möglich.

Die montagefertigen Zaunpfosten können einbetoniert oder mittels angeschweißter Bodenplatte auf dem Sockelbauwerk angedübelt werden.

Gartentore, Doppeltore sowie Torkombinationen sind ebenfalls im Lieferprogramm und haben das gleiche Zaunmuster.

Induro-Alu-Zaunanlagen gibt es in folgenden Eloxalfarben:

1. EV1 natur
2. EV2 neusilber
3. EV3 gold (Innenausbau)
4. EV4 hellbronze
5. EV5 dunkelbronze
6. EV6 anthrazit

Durch den Eloxalvorgang ist Aluminium beständig gegen Korrosion und benötigt keine weitere Pflege.

Alle Befestigungsteile, Schlösser und Drücker sind aus rostfreiem Material.

Fersima AG, 8712 Stäfa/Zürich.



Neue Fertig-Fenster-Montage für Altbauten

FLP. Die Fenster gelten bei Altbauten bezüglich Wärmedurchgang als exponierte Schwachstelle einer oft noch leidlich isolierenden Mauer. Ein Ersatz wurde bisher vielfach hinausgeschoben, weil man den Aufwand für den Anschluß, wie Maurer-, Gipser-, Tapezierer- und Malerarbeiten, scheute. Diese vielseitigen Kosten entfallen bei der Montage des neuartigen «aluba»-Fenstersystems aus der Fensterfabrik Bachmann, Hochdorf. Dieses Fertigfenster wird innert Stundenfrist von innen eingebaut und ist sofort gebrauchsfertig. Es besteht aus einem isolierten Aluminiumrahmen mit Gummidichtung. Der Flügel wird aus Fichtenholz gefertigt. Die starken Beschläge sind verzinkt. Die Isolierglasscheiben sind mit Gummiprofilen eingesetzt. Das Fenster wird fertig gestrichen geliefert. Der alte Rahmen wird nicht herausgebrochen. Auf alle Anschlußarbeiten kann verzichtet werden. Das «aluba»-Fenster zeichnet sich durch gute Schallisolierung, minimale Fugendurchlässigkeit, Sicherheit gegen Schlagregen und vorzüglichen Wärmedämmwert aus. Um den Wünschen des Bauherrn oder Architekten zu entsprechen, ist das Fenster in jeder Größe erhältlich, und die Flügeleinteilung kann dem Hausstil angepaßt werden. Fabrikant: Bachmann AG, An der Ron 2, 6280 Hochdorf.



Neue Profil- und Reglit-Generalvertretung

-ieps-. Nachdem seit Jahren die Firma Willy Waller, Zug, für das Profilglas Profil als technische Beratungsstelle zuständig war, hat der österreichische Produzent (Moosbrunner Glasfabrik Ges. m. b. H.) beschlossen, Waller auch die Generalvertretung für die Schweiz zu übertragen. Da zugleich die deutsche Bauglasindustrie GmbH, Schmelz, der gleichen Firma ebenfalls die Generalvertretung des Profilglases Reglit über-

tragen hat, wird dem Schweizer Markt zentral eine ganze Palette von Verglasungssystemen angeboten.

Profilgläser sind Glasbahnen mit U-förmigem Querschnitt, die dank den Schenkeln eine erhebliche Stabilität aufweisen, und deren ornamentierte Oberfläche im Rauminnern eine diffuse Lichtstreuung ermöglicht, die Durchsicht jedoch von außen und von innen verhindert. Entsprechende Profile und Rahmensysteme erlauben dabei einen problemlosen und raschen Einbau.

In der Schweiz sind bereits seit den sechziger Jahren über eine Million Quadratmeter Profil- und Reglit verwendet worden. Viele große Lagerhallen, Treppenhäuser ganzer Wohnsiedlungen, Sport- und Turnhallen, Hallenbäder, Kunsteisbahnen, Garagen oder Industriebauten wurden in allen Landesteilen der Schweiz dank Profil- und Reglit umweltfreundlicher gebaut. Obschon es sich um ein diskretes Bauelement handelt, entdeckt auch der Laie, daß Architekten und Bauherren diese Profilgläser als eigentliches Gestaltungselement eingesetzt haben, und jedermann wird täglich mit Profilgläsern konfrontiert, sei es im Wetterunterstand einer Bus- oder Tramhaltestelle oder bei einer eleganten Rundverglasung einer Garagenauffahrt.

Modernste Computertechnik revolutioniert die Heizungsregelung 20-40% Energieersparnis!

Digitherm - so heißt der neue Computer für den «Hausgebrauch». Eine Heizungsregelung, bei der gegenüber konventionellen Regelungen völlig neue Wege beschritten wurden. Sie wurde speziell für den Einsatz in Verbindung mit elektrischen Fußbodenheizungen entwickelt, was weitere Anwendungsgebiete jedoch nicht ausschließt.

3 Punkte sind es, die auf den ersten Blick ins Auge fallen:

Als erste Regelung mißt und berechnet Digitherm individuell die Gebäudecharakteristik. Das Gerät stellt sich auf die spezifischen Aufheiz- und Abkühlleistungen des Gebäudes ein und berechnet auf dieser Basis jeweils den Energiebedarf. Über eine optische Digitalanzeige wird die gewünschte Komforttemperatur direkt eingegeben - in Grad Celsius. Die Einstellgenauigkeit beträgt 0,5°C, und genauso feinfühlig reagieren alle Fühler. Keine konventionelle Regelung erreicht auch nur annähernd diesen Wert. Digitherm liefert auf Knopfdruck 22 Daten, zum Beispiel Gebäudeaußenwandtemperatur, Kerntemperatur des Speicherfußbodens, eingestellte Komforttemperatur.



Abrufbereit sind auch noch die Temperaturen vom Tag vorher. Das eingebaute Diagnosesystem signalisiert über die optische Digitalanzeige den Zustand der Anlage und schaltet bei Störungen die entsprechenden Heizkreise automatisch ab. Gesamtwirtschaftlich ist der Preis des Gerätes so interessant, daß es sich für den Austausch gegenüber konventionellen Regelungen bei bestehenden elektrischen Fußbodenheizungen eignet.

Dätwyler AG,
CH-6460 Altdorf/Uri
Thermo-Engineering GmbH,
D-6230 Frankfurt 80

Veredelte Spanplatten

Seit kurzem ist es möglich, Spanplatten in ihrer Qualität ganz wesentlich zu verbessern. Das bis heute übliche Belegen und konventionelle Beschichten gehören der Vergangenheit an, seit sich Platten in jeder Dimension im patentierten Elbau-Verfahren veredeln lassen.

Platten: Die Elbau-Veredlung ist im weitesten Sinne ein Kaschieren. Das heißt, auf eine Spanplatte werden maschinell verschiedene Melaminharzfilme aufgetragen und unablässig mit ihr verbunden. Die Platte erhält dadurch zusätzliche Kompaktheit, da ihr die mit der Oberfläche verbundenen Melaminharzfilme mehr Festigkeit, mehr Elastizität und ein Aussehen verleihen, das jeden Vergleich mit einer belegten Platte aushält.

Kanten: Damit Kanten und Melaminharzoberfläche optimal miteinander verbunden werden, ist es notwendig, die Melaminharzkanten im Durchlaufverfahren mit einem wasser- und hitzebeständigen Harnstoffleim aufzuziehen. Die Qualität des Leims ist außergewöhnlich und in keiner Weise mit einem Schmelzkleber vergleichbar.

Bei Sichtpartien und Teilen, die qualitativ höchsten Ansprüchen zu genügen haben, werden die Kanten vor der Oberflächenveredlung aufgeleimt. Oberfläche und Kanten werden unlösbar miteinander verbunden. Wasser kann nirgends eindringen, Kanten und Fronten lösen sich nicht ab.

Die qualitativ besseren, preislich aber günstigen Elbau-Platten können in verschiedener Größe, Dicke und Farbe bezogen werden. Elbau AG
9055 Bühler